

Zeitschrift: Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa
Herausgeber: Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten
Band: 113 (2006)
Heft: 6

Artikel: Upgrade für Funktionswolle durch Schoeller-Technologien
Autor: Signer, Dagmar
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-678647>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Upgrade für Funktionswolle durch Schoeller®-Technologien

Dagmar Signer, Schoeller Textil AG, Sevelen, CH

Temperaturregulierend, atmungsaktiv, elastisch, feuchtigkeitsabsorbierend, guter Wärmerückhalt, schwer entflammbar, unempfindlich gegen Schmutz, gute Festigkeit, keine elektrostatische Aufladung, antibakteriell – die Rede ist von der Powerfaser Wolle. Von ihrem Hauptproduzenten – dem Schaf – ist sie mit diesen herausragenden Eigenschaften ausgestattet worden. Doch durch den in den Köpfen eingebrannten «latenten Juckeffekt», den «Waschschumpf» und die langsame Trocknung ist sie – bis auf wenige Edelsorten für die Highendwear – über viele Jahrzehnte hinweg bei den Verbrauchern in Schiefelage geraten. Jetzt steigt sie in der Beliebtheitsskala der Menschen wieder. Nach «soft wool» oder «smart wool» verhilft Schoeller der Naturfaser in der aktuellen H/W 07/08-Kollektion zu neuem Glanz.

Wolle mit NanoSphere®; Wolle mit c_change™; Wolle mit schoeller®-PCM™; Wolle als soft-shell-Lösung: Schoeller funktionalisiert und technologisiert die Naturfaser, die schon 4'000 v.Chr. die Menschen kleidete, in der aktuellen Kollektion so vielseitig wie noch nie. Denn Wolle hatte ab den 70er-Jahren durch die Synthetikfasern heftige Konkurrenz bekommen. Seit kurzem rückt sie wieder deutlich in den Fokus der Hersteller. «Einige Kunden in den USA verlangen zwar schon seit mehreren Saisons nach Geweben mit Wollfasern, und ein paar europäische Hersteller waren der Wolle immer treu geblieben. Aber jetzt ist die vielseitige Naturfaser wieder richtig «trendy». Im Outdoorbereich speziell beliebt sind zum Beispiel die hohe Lufteinschlussfähigkeit für windige Tage oder die «wollneutrale» und deshalb auch gut stadttaugliche Optik.»



Wolle mit NanoSphere®, Wolle mit schoeller®-PCM™, Wolle mit c_change™, Wolle als soft-shell

Schub in der Citywear erwartet

Speziell von Wollmischungen mit einer neuen, punktuellen schoeller®-PCM™-Beschichtung

wird einiges für die Citywear bzw. den multifunktionalen Einsatz erwartet. Diese Technologie-Neuheit für Winterjacken, Mäntel oder auch Sakkos gleicht wie der millimeterdicke schoeller®-PCM™-Schaum zu kalte und zu warme Temperaturen aktiv aus, ist aber dünner und leichter und trägt nicht auf. Im praktischen Einsatz bedeutet das: Im gut beheizten Kaufhaus wird das Zuviel an Wärme in der Bekleidung gespeichert. Draussen in der Kälte wird die gespeicherte Wärme dann wieder abgegeben.

Funktionswolle à la Schoeller

Auch mit anderen, von Schoeller entwickelten Ausrüstungsverfahren gelingt eine deutliche Performancesteigerung: Durch die Kombination mit der bionischen c_change™-Membran wird zu den Wolleigenschaften ein 100%iger Witterungsschutz mit flexibler Atmungsaktivität addiert. Wolle mit NanoSphere® erzielt zusätzlich eine extrem hohe Wasser- und Schmutzabweisung. Durch einen neuen Finish auf Silberionenbasis wird ein Schutz vor Bakterien aller Art angeboten.

Wolle ist im Trend

Weltweit steigt der Absatz von Wolle und das hat mehrere Gründe: Erstens ist Wolle eine «nachwachsende Faser» und recycelbar. Sie passt damit zum Trend eines nachhal-

tigen und verantwortungsbewussten Produktions- und Konsumationsverhaltens. Zweitens hat Wolle von Natur aus zweifellos sehr viele positive Eigenschaften und die negativen, wie «Waschschumpf» oder «Juckreiz», konnten in den letzten Jahren durch die Anstrengungen der Wollindustrie weitgehend ausgemerzt werden. Drittens hat die Wolle den «derzeit richtigen Look», denn zahlreiche Brands setzten auf «retrospektives Design mit avantgardistischer Funktion». Viertens mag die Naturfaser auch deshalb ein «Revival» erleben, weil es genügend vorausschauende Menschen gibt, die sich den globalen Energieverbrauch der nächsten Jahre vor Augen halten und den Fokus auf energiesparende Produkte setzen. Wolle ist deshalb ein zentrales Thema in der neuen Herbst/Winterkollektion des Schweizer Textilspezialisten. Schoeller zeigt in fast allen Produktgruppen Neuheiten mit Wolle. Im «Lifestyle»-Bereich sind es beispielsweise tweedige Oberstoffe mit klassischen Fischgrat- oder Glencheck-Mustern.

Redaktionsschluss

Heft 1 / 2007:

19. Dezember 2006

beag

liefert für höchste
Qualitätsansprüche

Alle Zwirne aus Stapelfasergarnen im Bereich Nm 34/2 (Ne 20/2) bis Nm 340/2 (Ne 200/2) in den geläufigen Ausführungen und Aufmachungen für **Weberei, Wirkerei, Stickerei und Strickerei.**

Spezialität: Baumwoll-Voilezwirne in verschiedenen Feinheiten.

**Bäumlin AG, Zwirnerei Tobelmüli, 9425 Thal
Telefon 071 886 40 90, Telefax 071 886 40 95
E-Mail: baeumlin-ag@bluewin.ch**